

Mittwoch, 24. Juli 2013

Kraftsportler meistern Premiere

Zinserling und Stark überzeugen

Fischbach. Am vergangenen Sonntag fand die 1. Thüringer Meisterschaft im Steinheben nach bayrischer Art in Fischbach/Röhn statt. Für den Gothaer Bierfassheber ging Tobias Zinserling (Foto) an den Start. Es war sein erstes Steinheben dieser Art. Der Wettkampf ging mit 145 kg los, bei einem Gewicht von 210 kg waren nur noch Zinserling und Toni Griesam von der TSG Ruhla übrig. Diese Last war für Griesam, der selber nur knapp 90 Kilogramm wiegt, jedoch zu schwer. Zinserling hingegen hatte damit keine Probleme und sicherte sich so den Sieg. Danach ließ er noch einmal 25 kg aufliegen, meisterte diese ebenfalls. Erst die aufgelegten 260 kg waren für ihn zu viel, wenn auch nur knapp. Im zweiten Versuch schaffte er es immerhin, sie 94,7 cm in die Höhe zu wuchten.



In der Kategorie bis 90 Kilogramm betraten derweil der Molschleber Kraftsportler Paul Stark (22) und sein Trainer Sergej Semjonow Neuland. In dieser äußerst anspruchsvollen Disziplin besteigen die Athleten ein Podest, unterhalb der Füße liegt dann der Stein befestigt an einem Griff. Ziel ist es, die Last mindestens einen Meter vom Boden in die Luft zu befördern. Ein Kraftakt, der völlig anders ist als in anderen Wettbewerben und auch nicht trainiert werde, sagte Semjonow. Trotzdem konnte er auf seinen Schützling stolz sein: Stark setzte sich gegen alle Konkurrenten in der Klasse bis 90 Kilogramm Körpergewicht durch und holte die Meisterschaft nach Gotha. Er wuchtete eine Last von 185 Kilogramm stolze 83,5 Zentimeter in die Höhe. Bei ihrem nächsten Ziel – dem Steinheben in Gräfenroda am 17. August – soll ein ähnlich gutes Ergebnis erreicht werden.

tz/ksi